



# Schmalfilm- und Videoclub "NORIS"

Nürnberg, den 6. Dezember 2019



## Prosit Neujahr!!!



Liebe Schmalfilm- und Videofreunde, es geht wieder los! Am

**Donnerstag, den 9. Januar 2020 um 20:00 Uhr**

treffen wir uns wieder zu unserem Clubabend im CVJM-Haus am Kornmarkt.

Den Abend gestalten Joachim Hauptmann, Wolfgang Heberger und Roland Huber.

Wolfgang Heberger:

### **Unsere Türkeireise 1987 – Dia-AV-Schau 4. Teil**



Die letzte Etappe unserer Türkeireise führt uns zur Karawanserei Sultanhani zur Heiligen Stadt der Türkei nach Konya, nach Aksehir, wo Nasreddin Hoca, der „Till Eulenspiegel der Türkei“ begraben ist, weiter nach Denizli und Pamukkale mit seinen Sinterterrassen, Thermalquellen und der Nekropolis (Totenstadt). – In Pamukkale endet unsere Türkeirundreise und wir fahren mit der MS Orient-Express zurück nach Venedig (im letzten Teil der Dia-AV-Schau).

---

## *Ganz wichtig!!!*

Der CVJM hat unsere Termine, wie angekündigt, bestätigt!

Manfred Ley  
Turnerheimstr. 51  
90441 Nürnberg  
Tel. 0911/66 13 50

Joachim Hauptmann  
Leharstr. 15  
90453 Nürnberg  
Tel. 0911/964 469 0

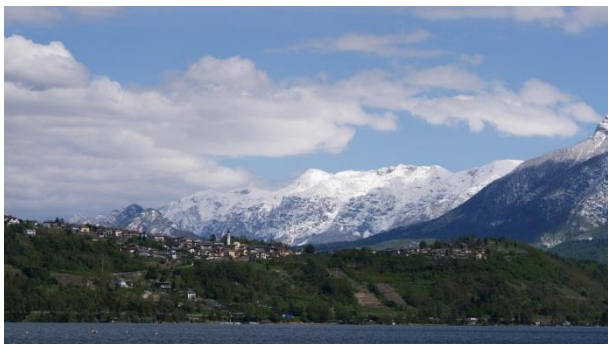
Wolfgang Heberger  
Viatisstr. 230  
90480 Nürnberg  
Tel. 0911/40 59 32

Webseite:  
www.filmclub-noris.de  
E-Mail:  
info@filmclub-noris.de

Sparkasse Nürnberg  
Schmalfilm u. Videoclub Noris  
IBAN:  
DE52 7605 0101 0005 4768 82  
BIC: SSKNDE77XXX

Roland Huber zeigt:

## Im Valsugana Trentino



Val di Sella. Es folgt ein Besuch in Trient, eine kurze Exkursion nach Calcerania und eine Fahrradtour am Westufer des Sees bis nach Pergine Valsugana mit Abstecher zum Castello Di Pergine.

Ende April bis Anfang Mai 2019 sind wir auf einem Campingplatz im Süden des Lago di Caldonazzo im Valsugana im Urlaub. Wir besuchten die Orte Caldonazzo, Tenna, Levico Terme und Arte Sella im



**JOACHIM HAUPTMANN  
ZEIGT:**

## Auf dem Donau-Radweg

Von der Quelle bis Regensburg



Das E-Bike macht´s auch im Alter noch möglich: Radtouren von 500 km. Etwa so weit ist es von der Quelle der Donau in Donaueschingen bis nach Regensburg. Dennoch nur ein kleines Teilstück der 2.840 km langen Donau. Die Tour ist sehr reizvoll. Das liegt auch ein wenig daran, dass man/frau \*) von seinem Heimatort aus irgendwie strahlenförmig unterwegs ist. Da verbindet die Donau etwa auf einem etwas krummen Kreisbogen Orte, die man/frau \*) sonst nur von einzelnen Reisen her kennt: Donaueschingen, Tuttlingen, Kloster Beuron, Sigmaringen, Ehingen, Ulm, Günzburg, Dillingen, Donauwörth, Neuburg a. d. Donau, Ingolstadt, Bad Gögging, Kloster Weltenburg, Kelheim und Regensburg.

Es gibt an der Route viel zu sehen und zu lernen, etwa dass selbst in einem wohlhabenden Bundesland das Land ausblutet und in Kleinstätten keine vernünftige Gaststätte mehr zu finden ist. Dazu muss man/frau schon warten, bis man die bayerische Landesgrenze erreicht hat. Oder, dass man in Orte kommt, in denen es zwei Hotels geben soll. Pustekuchen. Das eine ist bereits abgerissen, das andere verwahrlost und geschlossen. Dennoch findet man/frau immer irgendwie eine hotelähnliche Unterkunft.

\*) Gendergerechte Schreibweise, nicht dauerhaft durchgehalten

Viel Spaß bei unserem Clubabend  
wünscht

*Manfred Raum*



**Foto-Video  
Bienenstein**

Konrad Bienenstein  
Eckersmühlener Hauptstraße 32  
91154 Roth/Eckersmühlen  
Mobil 01 77 / 7 65 93 83  
Tel. 0 91 71 / 68 24 | info@video-bienenstein.de  
Fax 0 91 71 / 6 32 51 | www.foto-video-bienenstein.de